

13. April 2011

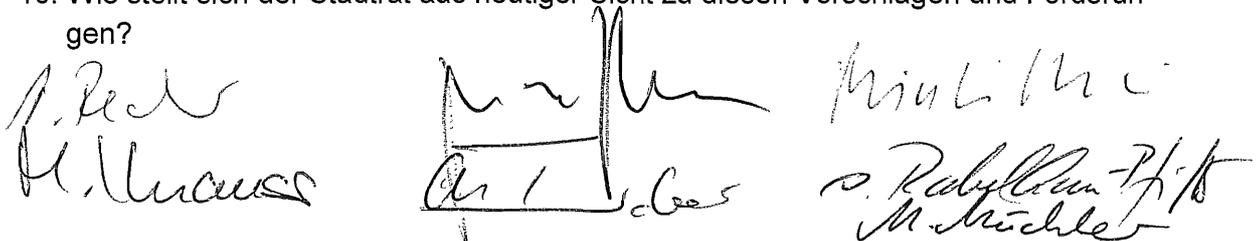
Interpellation

von Fraktionen SP, Grüne, GLP, CVP, AL
und 5 Mitunterzeichnenden

Im Sommer 2010 hat das von Stadtpräsidentin Corine Mauch eingeladene „Forum Innenstadt“ drei Mal getagt. Mit Wohnfragen befasste AkteurInnen haben mit VertreterInnen von Quartiervereinen und diverser Dienstabteilungen der Stadtverwaltung unter der Leitung der Beratungsfirma Ernst Basler über die sog. Seefeldisierung diskutiert und versucht, Handlungsmöglichkeiten für eine nachhaltige Entwicklung der Innenstadtquartiere zu entwickeln. Die Ergebnisse des Prozesses sind bis heute nicht kommuniziert worden.

Wir bitten den Stadtrat im Zusammenhang mit dem Forum Innenstadt um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen.

1. Weshalb wurde das Forum ins Leben gerufen?
2. Was waren die Ziele?
3. Was wurde erreicht?
4. Wird die Diskussion weitergeführt? Wenn ja in welcher Form?
5. Welche Konsequenzen hat die Stadt aus dem Forum gezogen?
6. Was sind Innenstadtquartiere?
7. Wie setzt der Stadtrat den Legislatorschwerpunkt „Stadt und Quartiere gemeinsam gestalten“¹ und seine Handlungsleitlinien zur städtischen Wohnpolitik² in den Innenstadtquartieren um?
8. Für welche Innenstadtquartiere werden die im Rahmen des Legislatorschwerpunkts angestrebten Quartierleitbilder erarbeitet?
9. In welcher Form wurden die Vorschläge und Forderungen, die zur diskutierten Thematik von beteiligten Quartiervereinen präsentiert worden sind (namentlich die Vorschläge für eine „nachhaltige Quartiererneuerung in Riesbach“ des Quartiervereins Riesbach vom Dezember 2009)³ am Forum thematisiert und weiterverarbeitet?
10. Wie stellt sich der Stadtrat aus heutiger Sicht zu diesen Vorschlägen und Forderungen?

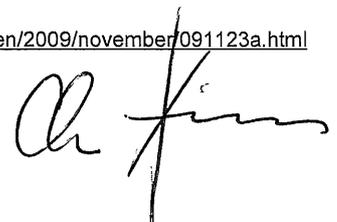


¹ http://www.stadt-zuerich.ch/portal/de/index/politik_u_recht/politik_der_stadt_zuerich/legislatorschwerpunkte/stadt_quartiere.html

² http://www.stadt-zuerich.ch/prd/de/index/ueber_das_departement/medien/medienmitteilungen/2009/november/091123a.html

³ http://www.quartierverein-riesbach.ch/documents/091212_Vorschlaege-an-die-Stadt.pdf





H₂ LG